



Die „Bayernrocker“ und die Gäste rockten das Bierzelt.

Fotos: Josef Regensperger

# Hitfeuerwerk und Partystimmung

## Hartler Herbstdult startet mit Megaprogramm und bester Laune

**Forsthart.** (jr) „O'zapft is“. Mit zwei wuchtigen Schlägen hat am späten Freitagnachmittag Bürgermeister Siegfried Lobmeier mit dem Schlegel den Zapfhahn ins Fass getrieben. Unterstützt wurde er dabei von Ferdinand Freiherr von Aretin als Fassl-Halter. Die Herbstdult hat begonnen.

Das mit einem Megaprogramm aufwartende Dreitagefest auf der Hartler Höhe lockte schon am ersten Tag die Besucher aus nah und fern ins wunderbare, bis ins kleinste Detail durchdacht dekorierte Festzelt. Unter dem Motto „Do muaß i hi“ pilgerten nicht nur Lederhosen- und Dirndlträger zu diesem Ereignis.



Bürgermeister Siegfried Lobmeier beim Anstich mit Fassl-Halter Ferdinand Freiherr von Aretin.



Zahlreiche Ortsvereine beteiligten sich am Auszug vom Kirchplatz zum Festzelt.

### Erstmals ein Auszug

Bevor die Gemeindegäste den Festgästen zum Auftakt zapprostete und den Bayerischen Defiliermarsch dirigierte, erlebten die Dultbesucher in diesem Jahr eine Neuerung. Zum ersten Mal fand ein Auszug, beginnend vom Kirchplatz, statt. Angeführt von der Kapelle „Aufgmuggt“ folgten verschiedene Ortsvereine der Musik ins Festzelt, wo schon zahlreiche Gäste auf das Anzapfen und den Gerstensaft warteten. Hitfeuerwerk schon am ersten Abend. Mit Partyhits, abwechslungsreich und vielfältig, zog die Band „Bayernrocker“ Jung und Alt in ihren Bann. Kaum jemand hielt es auf den Bänken, als die von Feiertagsfans beliebten Gassenhauer, von einer Show begleitet, durch die



O'zapft is!

Lautsprecherboxen hämmerten und die Besucher in eine wahre Mitsing- und Mitfeierlaune versetzten. Auf dem Festplatz sorgten unter anderem Autoscooter, Schießstand sowie Lostand für Abwechslung. Die kleinen Gäste hatten am „Littledancer“ ihre Freude.

Die Süßigkeiten-Fans konnten am Zuckerwattestand ihrem Gelüste frönen. Vor allem die lange Liste der unterschiedlichen und zahlrei-

chen Schmankerln ließ Gaumenfreude aufkommen.

### Zahlreiche Ehrengäste

Dass die Hartler Herbstdult ein fester Bestandteil des Veranstaltungskalenders der weitläufigen Gegend ist, zeigt die Anwesenheit zahlreiche Ehrengäste, die sich über die drei Tage verteilt die gute Stimmung nicht entgehen lassen woll-

ten: Bürgermeister Siegfried Lobmeier mit seinen beiden Amtsvertretern, Ferdinand Freiherr von Aretin von der Brauerei Aldersbach, Bundestagsabgeordneter Thomas Erndl, Osterhofens dritter Bürgermeister Konrad Breit und Aidenbachs Bürgermeister Karl Obermeier. Landrat Bernd Sibler erschien am Samstag, am Sonntag gab sich Staatsminister Christian Bernreiter die Ehre.